

Zeitschrift: Actio : ein Magazin für Lebenshilfe
Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz
Band: 96 (1987)
Heft: 12

Anhang: Wo und wie hilft das SRK?

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Wieder-
aufbau Sozialhilfe Basis-
gesund-
heit Hunger-
hilfe Augen-
medizin Blut-
spendendienst Medi-
zinisches Pro-
gramm Aufbau von
Rotkreuz-
gesell-
schaften

PRIORITÄTEN

Rot: 1. Priorität

Grün: 2. Priorität

Blau: 3. Priorität

Wo und wie hilft das SRK?

1 MEXIKO
Erdbeben 1985. Wiederaufbau von Wohnstätten und Sozialprogramme mit Mietervereinigungen und Selbsthilfegruppen. Abschluss Ende 1987. 8,3 Mio. Fr. (FIFA 2 Mio. Fr.)

2 KOLUMBIEN
Vulkanausbruch 1985. Wiederaufbau von Wohnstätten und Sozialprogramme mit Quartiervereinigungen. Dauer 2 Jahre. 2 Mio. Fr.

3 EL SALVADOR
Erdbeben Oktober 1986. Aufbau einer Notfallklinik des nationalen Roten Kreuzes. Dauer 1987-88. 250 000 Fr.

4 NICARAGUA
Erweiterung eines beruflichen Ausbildungszentrums in Ciudad Sandino mit dem nationalen Roten Kreuz. 1987. Fr. 120 000.

5 BOLIVIEN
Gesundheitsarbeit in zwei Regionen mit indianischen Minderheiten und Bauernbevölkerung. Ab 1978. Dauer 10 bis 12 Jahre. Fr. 420 000/Jahr.
Herbalmedizinisches Programm: Anbau Heilpflanzen, Dokumentation, Produktion von Heilmitteln. Ab 1986. Dauer mehrere Jahre. Fr. 200 000/Jahr.

6 BRASILIEN
Gesundheitsarbeit in Armenvierteln von Rio mit Selbsthilfegruppen. Dauer zwei Jahre. Fr. 60 000/Jahr.

7 SCHWEIZ
Unwetter 1987. Einsetzen der Spenden nach festgelegten sozialen Kriterien. Privatpersonen sowie finanzienschwache Gemeinden stehen im Vordergrund. Freiwilligeneinsätze und Meliorationsprojekte. Dauer ein Jahr. Budget etwa 30 Mio. Fr.

8 ITALIEN
Erdbeben 1980. Sozialer Wohnungsbau in vier Gemeinden. Letztes Programm in Ausführung. Ab 1982. Dauer insgesamt sechs Jahre. Globalbudget 8 Mio. Fr.

9 MAURETANIEN
Dürre und Hunger. Bewässerter Gartenbau mit Bauern und Nomadengemeinschaften. Dauer drei Jahre. 500 000 Fr.

10 ÄQUATORIAL-GUINEA
Transporttechnische Unterstützung von Impfkampagnen. Dauer 1985-1988. Fr. 240 000/Jahr. Strukturierung und Aufbau eines nationalen Roten Kreuzes. Ab 1987. Dauer vorerst 1-2 Jahre. Fr. 150 000/Jahr.

11 MALI
Stärkung des nationalen Roten Kreuzes durch Gartenbauprojekte mit Lokalsektionen. 1985-1989. Fr. 100 000/Jahr.

12 GHANA
Aufbau des nationalen Roten Kreuzes. Projektarbeit in Basisgesundheit und Katastrophenversorgung. Jugend-Rotkreuz. 1984-1990. Fr. 500 000/Jahr. Gesundheitsarbeit mit Bauerngemeinschaften eines Distriktes. 1983-1988. 270 000 Fr.

13 TSCHAD
Unterstützung Landspital und angeschlossene Dispensarien. Ausbildung von Gesundheitspromotoren. Dauer 1986-1990. Fr. 375 000/Jahr.

14 SUDAN
Gesundheitsarbeit mit Einwanderungs-Vorsorgeprogramm für von eritreischen Flüchtlingen stark betroffene Region. Ab 1979. Dauer 12-15 Jahre. Fr. 600 000.

15 ÄTHIOPIEN
Dürre und Hunger. Bodenkonservierung und Verbesserung kleiner Infrastrukturbauten zur Katastrophenversorgung. Dauer 1985-1988. 1,2 Mio. Fr. Stärkung Rotkreuz-Regionalkomitee. Unterstützung von vier Dorfklinken und Ausbildung von Gesundheitspromotoren. Rotkreuzkader Aus- und Weiterbildung. Ab 1988. Dauer 3 Jahre. Fr. 500 000/Jahr.

16 MALAWI
Unterstützung nationales Rotes Kreuz für Aufbau eines freiwilligen Blutspendendienstes. 1984-1987. Fr. 20 000/Jahr.

17 MOZAMBIQUE
Aufbau des nationalen Blutspendendienstes mit Fach- und Materialhilfe. Ab 1984. Dauer 6 bis 8 Jahre. Fr. 400 000/Jahr.

18 LIBANON
Rehabilitation von Kriegsverletzten und Behinderten durch Anpassung von Wohnstätten. Mehrere Jahre. Fr. 30 000/Jahr. Ausbildung von Orthopädie-Technikern. Einsatz eines Instruktors. Materialhilfe. Dauer 1987-1990. Fr. 150 000/Jahr.

19 PAKISTAN
Augenmedizinisches Programm für afghanische Flüchtlinge. Ab 1983. mehrere Jahre. Fr. 450 000/Jahr.

20 NEPAL
Augenmedizinisches Programm in ländlicher Zone mit ausgeprägter Ausbildungskomponente. Ab 1982. Dauer mehrere Jahre. Fr. 300 000/Jahr. Gesundheitsprogramm und Wasserversorgung für eine Dorfgemeinschaft. Dauer 1983-1987. Fr. 175 000/Jahr.

21 BANGLADESH
Verschiedene Gesundheitsprogramme mit Aus- und Weiterbildung von lokalem Personal. Ab 1981. Dauer 8 bis 10 Jahre. Fr. 240 000/Jahr. Flutkatastrophen 1984, 1985 und 1987. Wiederaufbau von Wohnstätten und Sozialprogramme mit Landlosen und Kleinbauern. Dauer 3 Jahre. 2,5 Mio. Fr.

22 INDIEN
Wohlfahrtsprogramm für Giftgasgeschädigte von Bhopal. Dauer 1987-1989. 1,5 Mio. Fr. Dürre Orissa 1986/87. Gesundheitsprogramme im Anschluss an Nahrungsmittelverteilungen. Ab 1986. 4 Jahre. Fr. 70 000/Jahr.

23 CHINA
Regionales Weiterbildungsprogramm für tibetische Barfußärzte. Ab 1988. Dauer mehrere Jahre. Fr. 400 000/Jahr.

24 LAOS
Bauliche und materielle Unterstützung eines Provinzspitals. Ab 1979. Dauer 8-10 Jahre. Fr. 25 000/1988/89.

25 KAMPUCHEA
Material- und Fachunterstützung eines Provinzspitals. Aus- und Weiterbildung von Medizinalpersonal. Ab 1986. Dauer 4 bis 6 Jahre. Fr. 800 000/Jahr.

26 VIETNAM
Materialhilfe für ein Kinder- und zwei Landspitäler. Ab 1977, noch mehrere Jahre. Fr. 80 000/Jahr.